

1. Organisation und Leitung des Reproduktionsprozesses

1.1. Entwicklung des Betriebes auf der Grundlage der Beschlüsse der Partei und Staatsorgane

Das Jahr 1973 war gekennzeichnet von einem Prozeß der Stabilisierung und schrittweisen Erhöhung der Qualität im öffentlichen Personennahverkehr, entsprechend der Aufgabenstellung des VIII. Parteitages der SED für das Verkehrswesen als wichtiger Teil der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen. Diese Entwicklung kommt zum Ausdruck in einer

- höheren Pünktlichkeit in der Verkehrsdurchführung,
- der Senkung der Stör- und Sperrzeiten,
- der stabilen Erfüllung des technischen Einsatzkoeffizienten,
- der weiteren Realisierung der Maßnahmen des Intensivierungsprogrammes zur Steigerung der Arbeitsproduktivität sowie zur Erhöhung der Qualität und Effektivität.

Eine besondere Bedeutung wurde in diesem Rahmen der Wirksamkeit der Maßnahmen zur Erhöhung der persönlichen Verantwortung beimessen. Das drückt sich vor allem aus in der

- Stabilisierung der Arbeitsweise der Meisterbereiche im Bereich Verkehr,
- strukturellen Zusammenführung der Leitungseinheiten Straßenbahnhöfe und Straßenbahnbetriebswerkstätten,
- Durchsetzung der sowjetischen Bassow-Initiative und der Saratower-Neuerermethode als Qualitätsbewegung "Meine Hand für mein Produkt" in allen Bereichen unseres Betriebes.

Die hohen Anstrengungen und großen Initiativen unserer Werktätigen zur Erreichung der hohen Planziele wurden im Jahre 1973 mit der zweimaligen Verleihung der Ehrenurkunde des Ministers für Verkehrswesen für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb geehrt.

Die Leistung nach Nutzkilometern für die Hauptverkehrsmittel Straßenbahn, Obus, KOM wurde mit 102,3 % erfüllt. Das bedeutet gegenüber 1972 eine Steigerung von 106,5 %. Bei der Leistung nach Platzkilometern wurde ein Erfüllungsstand von 102,6 % erreicht. Die Warenproduktion zu Abgabepreisen wurde mit 7.332,5 TM übererfüllt. Die Übererfüllung verteilt sich auf

- Verkehrsleistungen einschl. Tarifstützung	5.845,3 TM
- Industrieleistungen	736,3 TM
- Bauleistungen	752,0 TM

Der planmäßig vorgesehene Nettogewinn konnte durch die zielgerichtete Arbeit unserer Betriebsangehörigen um 5.458,0 TM überboten werden. Durch diese guten Leistungen bei der Erfüllung der Warenproduktion und des Nettogewinns konnten dem Betriebsprämienfonds 946,5 TM außerplanmäßig zugeführt werden.